

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Segeberg

Dezember 2022



**Sperrfrist:
03.01.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Segeberg
Berichtsmonat:	Dezember 2022
Erstellungsdatum:	29.12.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Seit dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Segeberg

Dezember 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>7</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>9</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>11</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>12</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>13</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>14</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>15</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>16</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>17</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Segeberg

Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.015	11.760	11.606	255	2,2	472	4,1	2,1	-0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.016	6.912	6.778	104	1,5	439	6,7	6,4	1,3
52,7% Männer	3.700	3.617	3.540	83	2,3	168	4,8	4,0	-
47,3% Frauen	3.316	3.295	3.238	21	0,6	271	8,9	9,1	2,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	527	530	510	-3	-0,6	14	2,7	-1,1	-5,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	116	108	109	8	7,4	-	-	-15,6	-7,6
36,5% 50 Jahre und älter	2.563	2.542	2.506	21	0,8	47	1,9	3,2	-1,4
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.795	1.773	1.757	22	1,2	42	2,4	3,5	1,3
32,8% Langzeitarbeitslose	2.302	2.303	2.369	-1	-0,0	-380	-14,2	-14,8	-13,1
5,6% Schwerbehinderte Menschen	390	402	398	-12	-3,0	-61	-13,5	-6,7	-10,4
32,6% Ausländer	2.288	2.241	2.108	47	2,1	743	48,1	45,0	31,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.473	1.583	1.486	-110	-6,9	85	6,1	24,8	22,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	508	540	543	-32	-5,9	-38	-7,0	8,2	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	319	296	-	-	-2	-0,6	6,3	-6,3
seit Jahresbeginn	17.208	15.735	14.152	x	x	610	3,7	3,5	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.384	1.455	1.591	-71	-4,9	81	6,2	-0,5	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	371	428	468	-57	-13,3	-63	-14,5	-19,4	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	379	356	422	23	6,5	87	29,8	9,2	37,0
seit Jahresbeginn	16.800	15.416	13.961	x	x	-1.037	-5,8	-6,8	-7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,4	x	x	x	4,2	4,2	4,3
dar. Männer	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,3
Frauen	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,2	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,7	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,8	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Ausländer	17,7	17,4	16,3	x	x	x	12,8	12,8	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.557	7.403	7.274	154	2,1	498	7,1	5,9	1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.921	8.698	8.515	223	2,6	747	9,1	6,5	2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.973	8.753	8.570	220	2,5	750	9,1	6,6	3,0
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,6	5,5	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.375	2.261	2.247	114	5,0	34	1,5	-4,2	-9,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.683	9.588	9.465	95	1,0	556	6,1	4,8	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.165	4.141	4.074	24	0,6	308	8,0	8,1	4,9
Bedarfsgemeinschaften	7.165	7.080	6.999	85	1,2	376	5,5	4,3	1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	431	427	455	4	0,9	-104	-19,4	-26,9	-15,1
Zugang seit Jahresbeginn	6.616	6.185	5.758	x	x	147	2,3	4,2	7,6
Bestand	2.723	2.763	2.843	-40	-1,4	-159	-5,5	-1,7	3,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Segeberg

Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.366	4.163	4.090	203	4,9	-98	-2,2	-5,2	-7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.431	2.346	2.350	85	3,6	-37	-1,5	-3,9	-8,0
55,2% Männer	1.343	1.270	1.292	73	5,7	25	1,9	-0,5	-2,5
44,8% Frauen	1.088	1.076	1.058	12	1,1	-62	-5,4	-7,6	-13,8
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	233	233	244	-	-	-14	-5,7	-7,9	-3,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	26	31	10	38,5	2	5,9	-38,1	-20,5
44,9% 50 Jahre und älter	1.091	1.045	1.038	46	4,4	-38	-3,4	-7,1	-13,1
35,0% dar. 55 Jahre und älter	850	822	824	28	3,4	-31	-3,5	-7,1	-9,1
11,1% Langzeitarbeitslose	269	271	297	-2	-0,7	-96	-26,3	-29,8	-22,0
8,2% Schwerbehinderte Menschen	199	196	197	3	1,5	-34	-14,6	-13,3	-16,5
14,2% Ausländer	346	330	322	16	4,8	37	12,0	8,9	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	732	747	731	-15	-2,0	-8	-1,1	10,7	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	433	444	458	-11	-2,5	-14	-3,1	12,4	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	138	134	4	2,9	-16	-10,1	-	-4,3
seit Jahresbeginn	8.752	8.020	7.273	x	x	-625	-6,7	-7,1	-8,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	584	697	775	-113	-16,2	-67	-10,3	-2,9	-0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	258	321	348	-63	-19,6	-49	-16,0	-9,8	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	135	174	-12	-8,9	-9	-6,8	-4,9	24,3
seit Jahresbeginn	8.139	7.555	6.858	x	x	-1.596	-16,4	-16,8	-18,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,7	x	x	x	0,7	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.507	2.400	2.416	107	4,5	-28	-1,1	-4,4	-7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.800	2.709	2.698	91	3,4	8	0,3	-3,0	-6,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.851	2.763	2.752	88	3,2	11	0,4	-2,5	-6,1
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.375	2.261	2.247	114	5,0	34	1,5	-4,2	-9,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Segeberg

Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.649	7.597	7.516	52	0,7	570	8,1	6,6	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.585	4.566	4.428	19	0,4	476	11,6	12,5	7,0
51,4% Männer	2.357	2.347	2.248	10	0,4	143	6,5	6,6	1,5
48,6% Frauen	2.228	2.219	2.180	9	0,4	333	17,6	19,6	13,2
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	294	297	266	-3	-1,0	28	10,5	4,9	-8,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	82	78	-2	-2,4	-2	-2,4	-4,7	-1,3
32,1% 50 Jahre und älter	1.472	1.497	1.468	-25	-1,7	85	6,1	11,9	9,0
20,6% dar. 55 Jahre und älter	945	951	933	-6	-0,6	73	8,4	14,9	12,5
44,3% Langzeitarbeitslose	2.033	2.032	2.072	1	0,0	-284	-12,3	-12,3	-11,6
4,2% Schwerbehinderte Menschen	191	206	201	-15	-7,3	-27	-12,4	0,5	-3,4
42,4% Ausländer	1.942	1.911	1.786	31	1,6	706	57,1	53,9	38,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	741	836	755	-95	-11,4	93	14,4	41,0	36,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	96	85	-21	-21,9	-24	-24,2	-7,7	-15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	181	162	-4	-2,2	14	8,6	11,7	-8,0
seit Jahresbeginn	8.456	7.715	6.879	x	x	1.235	17,1	17,4	15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	800	758	816	42	5,5	148	22,7	1,9	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	113	107	120	6	5,6	-14	-11,0	-38,9	-26,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	221	248	35	15,8	96	60,0	20,1	47,6
seit Jahresbeginn	8.661	7.861	7.103	x	x	559	6,9	5,5	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Frauen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Ausländer	15,1	14,8	13,9	x	x	x	10,2	10,3	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.050	5.003	4.858	47	0,9	526	11,6	11,7	6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.122	5.989	5.817	133	2,2	740	13,7	11,5	7,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.123	5.990	5.818	133	2,2	740	13,7	11,5	7,9
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,8	3,7	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.683	9.588	9.465	95	1,0	556	6,1	4,8	1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.165	4.141	4.074	24	0,6	308	8,0	8,1	4,9
Bedarfsgemeinschaften	7.165	7.080	6.999	85	1,2	376	5,5	4,3	1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2022 bis Dezember 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

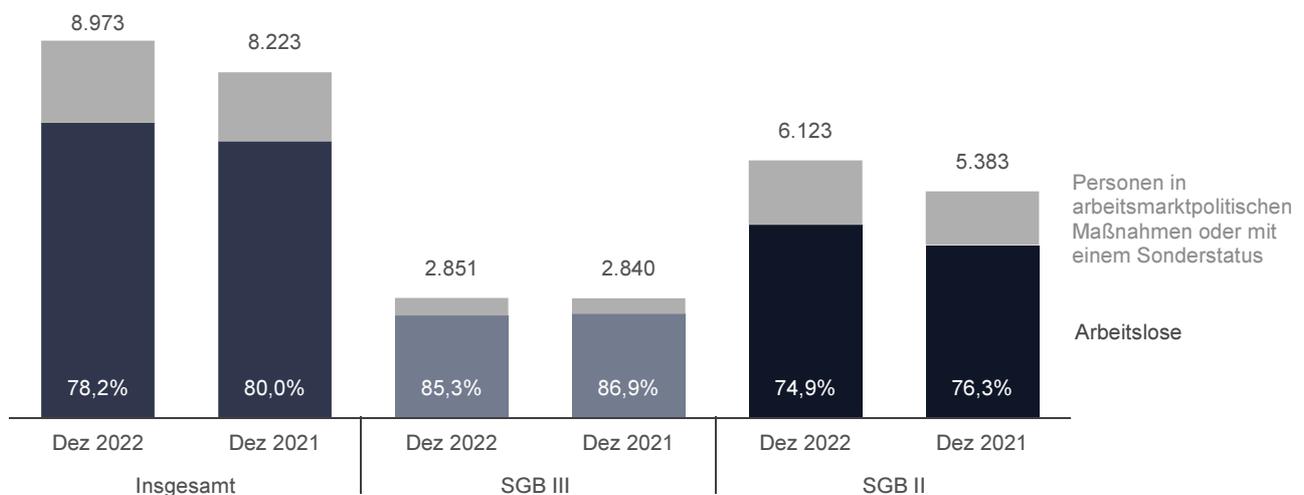
Komponenten der Unterbeschäftigung

Segeberg

Dezember 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.016	6.912	104	1,5	439	6,7	6,4	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	541	491	50	10,2	59	12,2	0,4	-0,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	389	337	52	15,4	74	23,5	6,0	4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	152	154	-2	-1,3	-15	-9,0	-9,9	-9,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.557	7.403	154	2,1	498	7,1	5,9	1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.364	1.295	69	5,3	249	22,3	10,0	14,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	353	361	-8	-2,2	63	21,7	22,8	10,2
Arbeitsgelegenheiten	105	99	6	6,1	4	4,0	-7,5	-5,5
Fremdförderung	665	587	78	13,3	194	41,2	25,4	34,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	69	69	-	-	-13	-15,9	-14,8	-12,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	172	179	-7	-3,9	2	1,2	-20,8	-0,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.921	8.698	223	2,6	747	9,1	6,5	2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	52	54	-2	-3,7	3	6,1	25,6	14,6
Gründungszuschuss	51	53	-2	-3,8	3	6,3	23,3	12,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.973	8.753	220	2,5	750	9,1	6,6	3,0
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,6	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	79,0	x	x	x	80,0	79,2	80,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Segeberg

Dezember 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2021		Nov 2021		Okt 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	2.431	2.346	85	3,6	-37	-1,5	-3,9	-8,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	76	54	22	40,7	9	13,4	-20,6	22,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	76	54	22	40,7	9	13,4	-20,6	22,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.507	2.400	107	4,5	-28	-1,1	-4,4	-7,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	293	309	-16	-5,2	36	14,0	9,6	2,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	204	210	-6	-2,9	36	21,4	24,3	8,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	34	34	-	-	1	3,0	-	-12,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	55	65	-10	-15,4	-1	-1,8	-17,7	-7,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.800	2.709	91	3,4	8	0,3	-3,0	-6,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	53	-2	-3,8	3	6,3	23,3	12,5	
Gründungszuschuss	51	53	-2	-3,8	3	6,3	23,3	12,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.851	2.763	88	3,2	11	0,4	-2,5	-6,1	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,3	84,9	x	x	x	86,9	86,1	87,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.585	4.566	19	0,4	476	11,6	12,5	7,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	465	437	28	6,4	50	12,0	3,8	-3,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	313	283	30	10,6	65	26,2	13,2	0,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	152	154	-2	-1,3	-15	-9,0	-9,9	-9,4	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.050	5.003	47	0,9	526	11,6	11,7	6,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.071	986	85	8,6	213	24,8	10,2	19,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	149	151	-2	-1,3	27	22,1	20,8	12,5	
Arbeitsgelegenheiten	105	99	6	6,1	4	4,0	-7,5	-5,5	
Fremdförderung	631	553	78	14,1	193	44,1	27,4	38,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	69	69	-	-	-13	-15,9	-14,8	-12,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	117	114	3	2,6	3	2,6	-22,4	3,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.122	5.989	133	2,2	740	13,7	11,5	7,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.123	5.990	133	2,2	740	13,7	11,5	7,9	
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,9	76,2	x	x	x	76,3	75,5	76,8	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

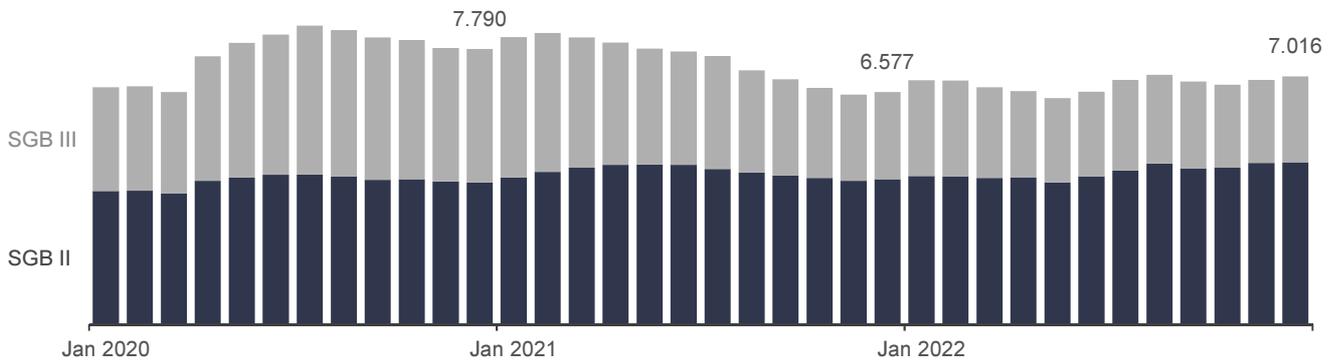
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Segeberg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 104 auf 7.016 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 439 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.431, das sind 85 mehr als im Vormonat und 37 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.585 Arbeitslose, das ist ein Plus von 19 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2021 waren es 476 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.016	104	1,5	439	6,7	4,5	4,4	4,2
Männer	3.700	83	2,3	168	4,8	4,5	4,4	4,3
Frauen	3.316	21	0,6	271	8,9	4,5	4,5	4,2
15 bis unter 25 Jahre	527	-3	-0,6	14	2,7	3,4	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	116	8	7,4	-	-	2,5	2,3	2,5
50 Jahre und älter	2.563	21	0,8	47	1,9	4,4	4,3	4,3
55 Jahre und älter	1.795	22	1,2	42	2,4	4,9	4,9	5,0
Deutsche	4.728	57	1,2	-304	-6,0	3,3	3,3	3,5
Ausländer	2.288	47	2,1	743	48,1	17,7	17,4	12,8
Rechtskreis SGB III	2.431	85	3,6	-37	-1,5	1,6	1,5	1,6
Männer	1.343	73	5,7	25	1,9	1,6	1,5	1,6
Frauen	1.088	12	1,1	-62	-5,4	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	233	-	-	-14	-5,7	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	36	10	38,5	2	5,9	0,8	0,6	0,7
50 Jahre und älter	1.091	46	4,4	-38	-3,4	1,8	1,8	1,9
55 Jahre und älter	850	28	3,4	-31	-3,5	2,3	2,3	2,5
Deutsche	2.085	69	3,4	-74	-3,4	1,5	1,4	1,5
Ausländer	346	16	4,8	37	12,0	2,7	2,6	2,6
Rechtskreis SGB II	4.585	19	0,4	476	11,6	2,9	2,9	2,6
Männer	2.357	10	0,4	143	6,5	2,9	2,9	2,7
Frauen	2.228	9	0,4	333	17,6	3,0	3,0	2,6
15 bis unter 25 Jahre	294	-3	-1,0	28	10,5	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 20 Jahre	80	-2	-2,4	-2	-2,4	1,7	1,7	1,8
50 Jahre und älter	1.472	-25	-1,7	85	6,1	2,5	2,6	2,4
55 Jahre und älter	945	-6	-0,6	73	8,4	2,6	2,6	2,5
Deutsche	2.643	-12	-0,5	-230	-8,0	1,9	1,9	2,0
Ausländer	1.942	31	1,6	706	57,1	15,1	14,8	10,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

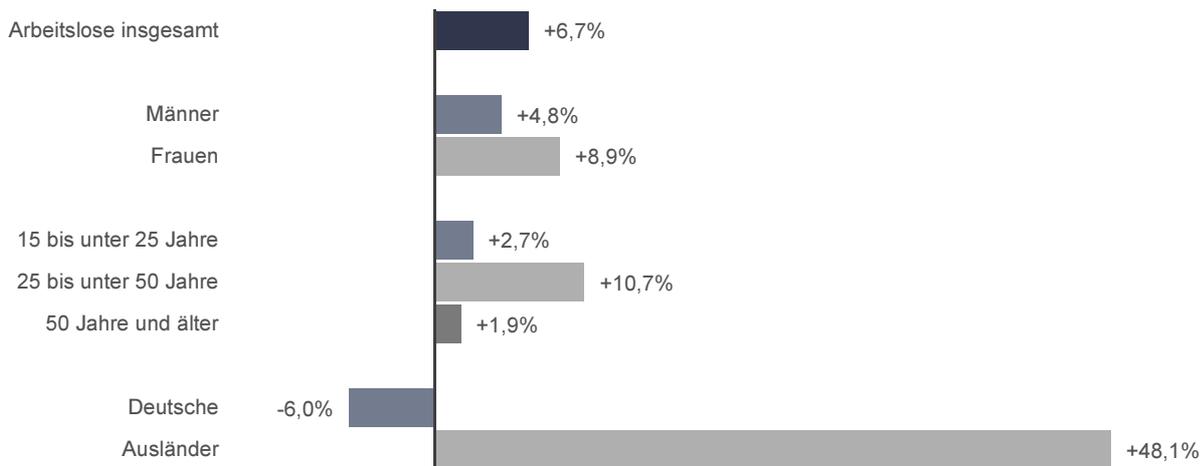
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Segeberg

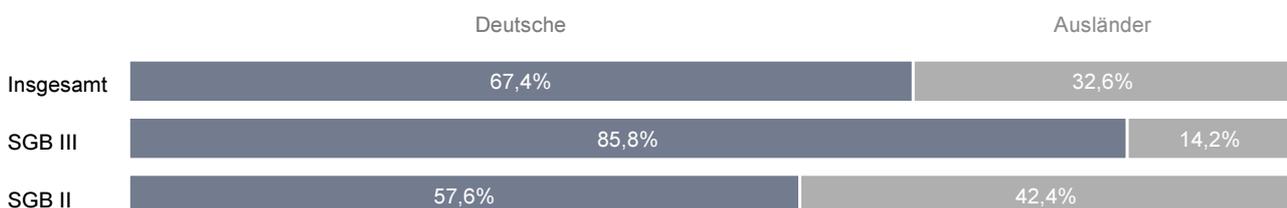
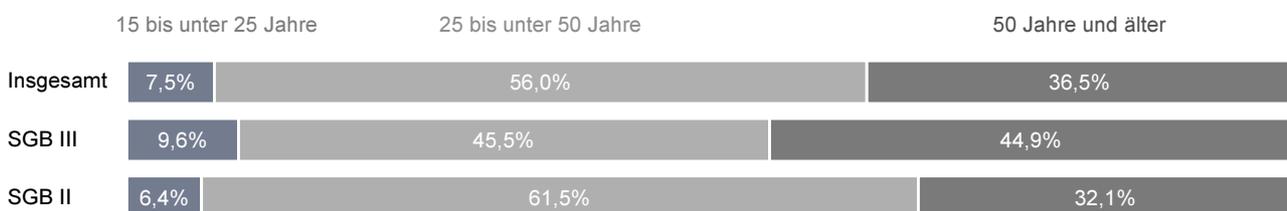
Dezember 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von –6% bei Deutschen bis +48% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

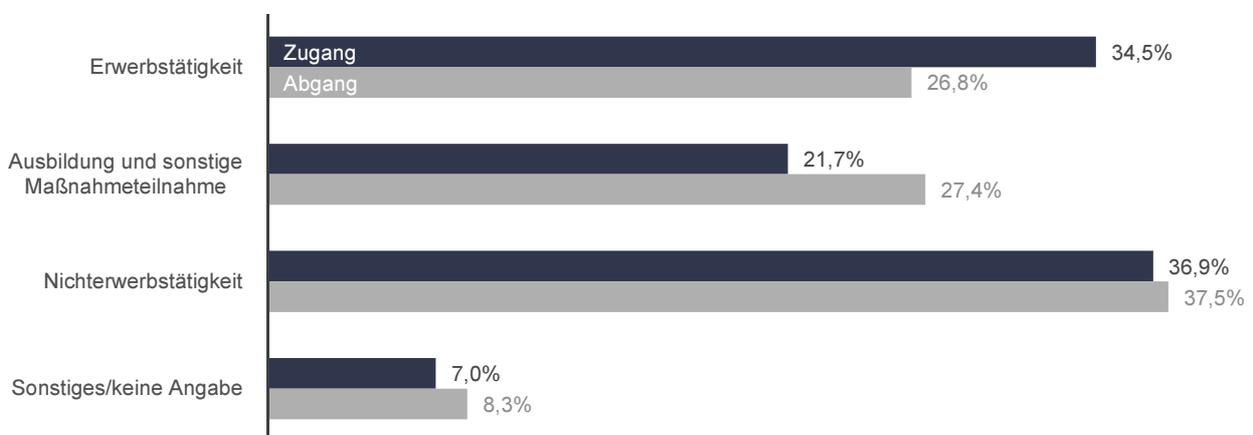
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Segeberg

Dezember 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 1.473 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 85 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.384 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 81 mehr als im Dezember 2021. Seit Jahresbeginn gab es 17.208 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 610 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.800 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.037 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 508 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 38 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 371 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 63 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.473	-110	-6,9	85	6,1	17.208	610	3,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	508	-32	-5,9	-38	-7,0	6.433	-231	-3,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	493	-24	-4,6	-5	-1,0	6.071	-162	-2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-5	-50,0	-6	-54,5	126	27	27,3
Selbständigkeit	7	-5	-41,7	-27	-79,4	196	-78	-28,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	319	-	-	-2	-0,6	3.787	-538	-12,4
Nichterwerbstätigkeit	543	-64	-10,5	92	20,4	5.948	1.013	20,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	242	-40	-14,2	-49	-16,8	3.172	190	6,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	268	-13	-4,6	135	101,5	2.410	770	47,0
Sonstiges/keine Angabe	103	-14	-12,0	33	47,1	1.040	366	54,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.384	-71	-4,9	81	6,2	16.800	-1.037	-5,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	371	-57	-13,3	-63	-14,5	5.506	-860	-13,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	345	-62	-15,2	-24	-6,5	5.058	-743	-12,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	3	33,3	8	200,0	152	42	38,2
Selbständigkeit	14	3	27,3	-44	-75,9	277	-146	-34,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	379	23	6,5	87	29,8	3.809	-126	-3,2
Nichterwerbstätigkeit	519	-34	-6,1	27	5,5	6.291	28	0,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	297	-19	-6,0	20	7,2	3.519	322	10,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	161	5	3,2	-	-	2.001	-373	-15,7
Sonstiges/keine Angabe	115	-3	-2,5	30	35,3	1.194	-79	-6,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

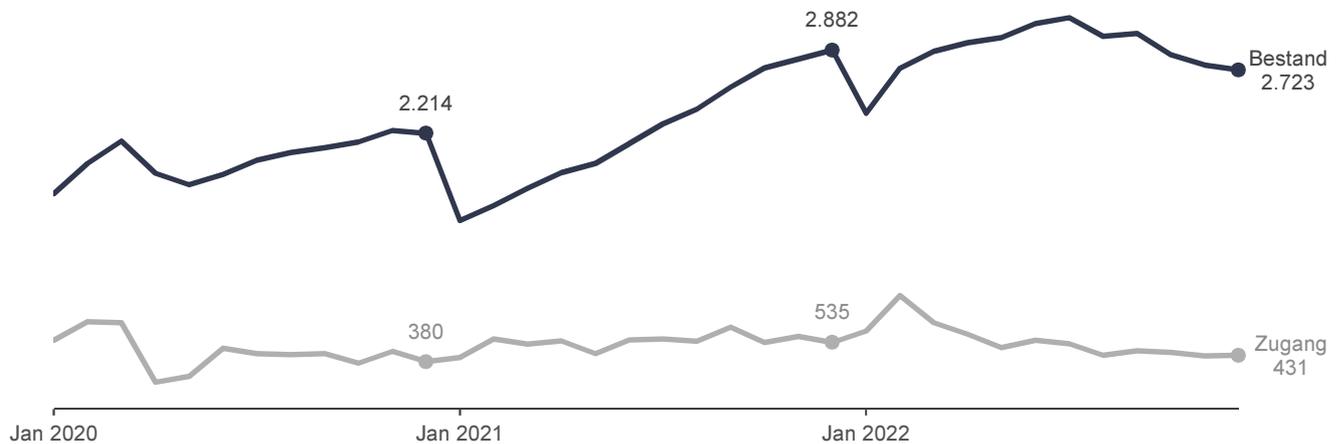
Gemeldete Arbeitsstellen

Segeberg

Dezember 2022

Im Dezember waren 2.723 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 40 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 159 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 431 neue Arbeitsstellen, das waren 104 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.616 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 147 oder 2%. Zudem wurden im Dezember 479 Arbeitsstellen abgemeldet, 20 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.800 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.061 oder 18%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	431	4	0,9	-104	-19,4	6.616	147	2,3
dar. sofort zu besetzen	310	17	5,8	-29	-8,6	4.561	72	1,6
sozialversicherungspflichtig	420	-7	-1,6	-100	-19,2	6.577	167	2,6
dar. sofort zu besetzen	308	15	5,1	-18	-5,5	4.543	101	2,3
Bestand	2.723	-40	-1,4	-159	-5,5	2.873	654	29,4
dar. sofort zu besetzen	2.624	-43	-1,6	-144	-5,2	2.759	649	30,8
sozialversicherungspflichtig	2.706	-48	-1,7	-159	-5,5	2.860	653	29,6
dar. sofort zu besetzen	2.616	-42	-1,6	-135	-4,9	2.747	649	31,0
Abgang	479	-32	-6,3	20	4,4	6.800	1.061	18,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	476	-33	-6,5	19	4,2	6.759	1.075	18,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

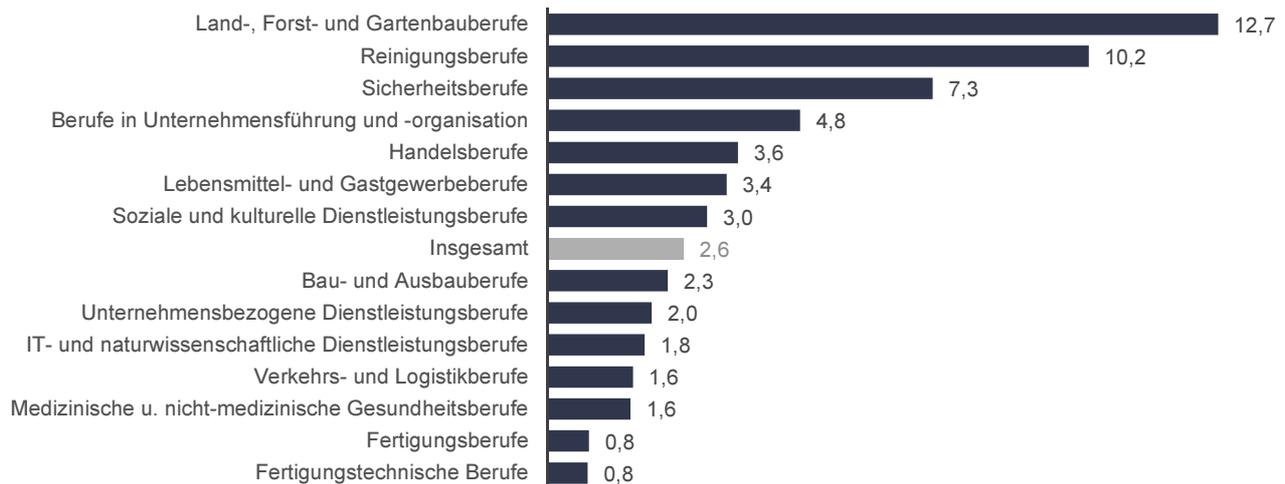
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Segeberg

Dezember 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.016	100	104	1,5	439	6,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	253	3,6	10	4,1	21	9,1
Fertigungsberufe	244	3,5	-7	-2,8	-17	-6,5
Fertigungstechnische Berufe	284	4,0	3	1,1	5	1,8
Bau- und Ausbauberufe	412	5,9	15	3,8	-41	-9,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	538	7,7	20	3,9	-15	-2,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	352	5,0	-4	-1,1	2	0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	407	5,8	21	5,4	47	13,1
Handelsberufe	824	11,7	6	0,7	7	0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	639	9,1	12	1,9	-27	-4,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	225	3,2	3	1,4	20	9,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	125	1,8	6	5,0	3	2,5
Sicherheitsberufe	349	5,0	-2	-0,6	-10	-2,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.087	15,5	39	3,7	49	4,7
Reinigungsberufe	582	8,3	-6	-1,0	-1	-0,2
Keine Angabe	695	9,9	-12	-1,7	396	132,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.723	100	-40	-1,4	-159	-5,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	20	0,7	-7	-25,9	-39	-66,1
Fertigungsberufe	310	11,4	3	1,0	95	44,2
Fertigungstechnische Berufe	372	13,7	-6	-1,6	57	18,1
Bau- und Ausbauberufe	181	6,6	-15	-7,7	-32	-15,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	159	5,8	-20	-11,2	-33	-17,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	224	8,2	9	4,2	-42	-15,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	135	5,0	-2	-1,5	-67	-33,2
Handelsberufe	229	8,4	-24	-9,5	-124	-35,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	134	4,9	-3	-2,2	30	28,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	114	4,2	6	5,6	12	11,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	68	2,5	-1	-1,4	-28	-29,2
Sicherheitsberufe	48	1,8	2	4,3	20	71,4
Verkehrs- und Logistikberufe	672	24,7	32	5,0	17	2,6
Reinigungsberufe	57	2,1	-14	-19,7	-25	-30,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

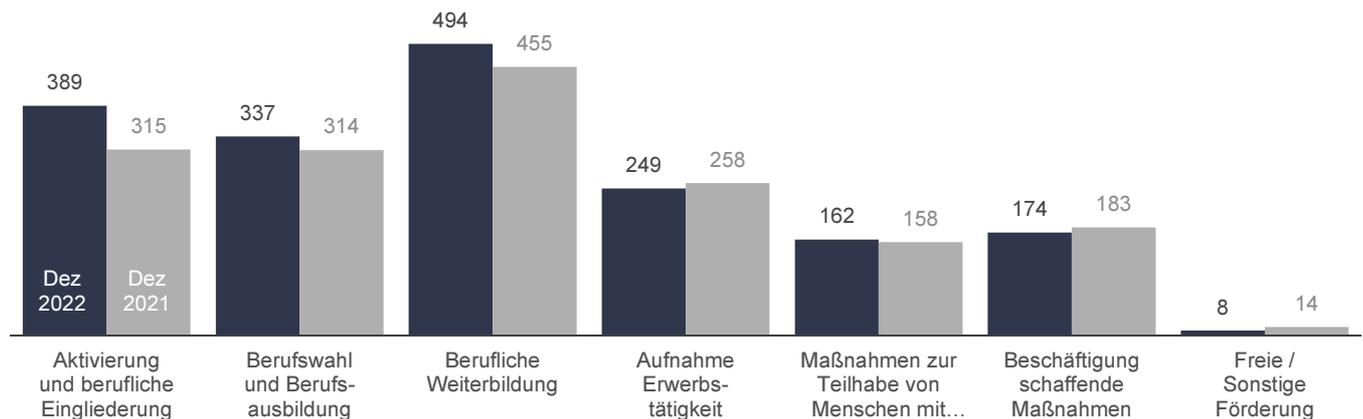
Segeberg

Dezember 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	295	23	8,5	16	5,7	3.142	-483	-13,3
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-5	-26,3	-9	-39,1	337	-18	-5,1
Berufliche Weiterbildung	85	-22	-20,6	17	25,0	809	18	2,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	3	10,3	-13	-28,9	476	-125	-20,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-2	-40,0	-	-	98	-39	-28,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	3	30,0	5	62,5	253	-2	-0,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-	-	10	x	144	4	2,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	389	52	15,4	74	23,5	296	-93	-24,0
Berufswahl und Berufsausbildung	337	17	5,3	23	7,3	293	-82	-21,9
Berufliche Weiterbildung	494	-4	-0,8	39	8,6	447	-25	-5,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	249	-3	-1,2	-9	-3,5	223	-45	-16,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	162	-15	-8,5	4	2,5	159	9	6,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	174	6	3,6	-9	-4,9	174	-12	-6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	1	14,3	-6	-42,9	8	-6	-41,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	162	-50	-23,6	-20	-11,0	2.091	-563	-21,2
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-	-	2	22,2	330	-210	-38,9
Berufliche Weiterbildung	84	27	47,4	10	13,5	750	-105	-12,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	4	10,3	-22	-33,8	493	-75	-13,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	12	171,4	-2	-9,5	88	-23	-20,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	10	-3	-23,1	-4	-28,6	247	3	1,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	24	-8	-25,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Segeberg (Arbeitsort)

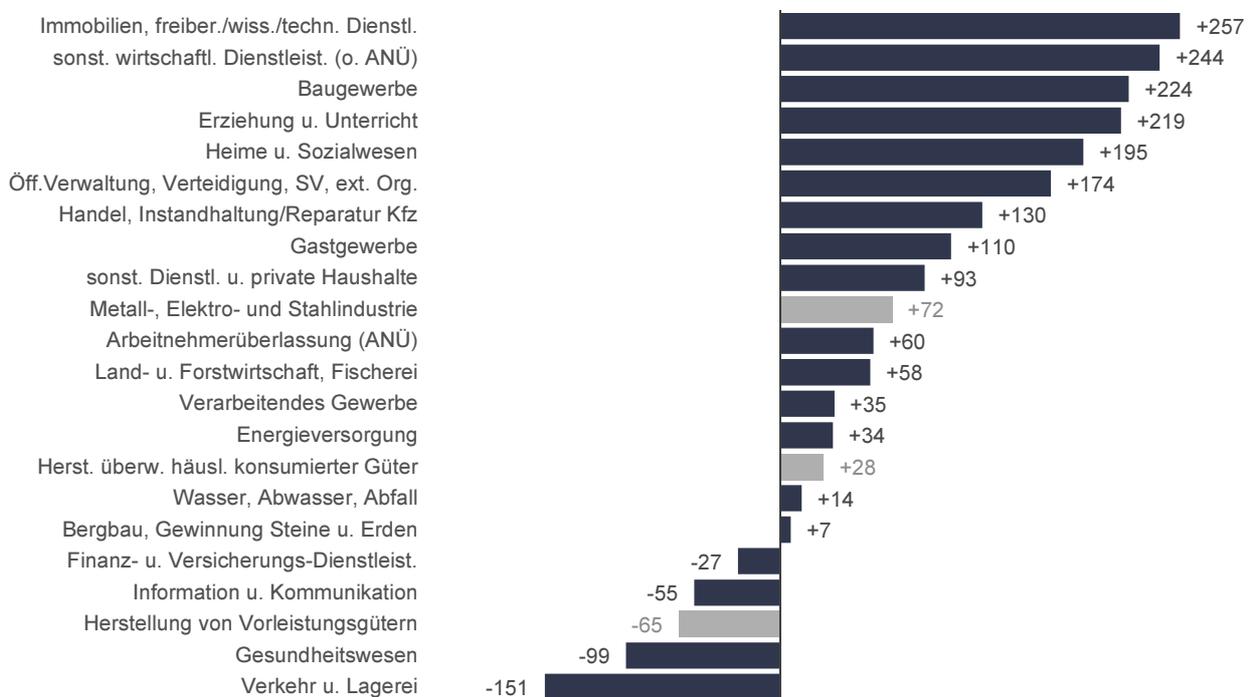
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 95.995. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.522 oder 1,6%, nach +1.946 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+257 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-151 oder -3,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	95.995	96.063	95.784	95.614	94.473	1.522	1,6
53,7% Männer	51.576	51.554	51.416	51.516	50.965	611	1,2
46,3% Frauen	44.419	44.509	44.368	44.098	43.508	911	2,1
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	9.226	9.585	9.896	10.087	9.250	-24	-0,3
66,4% 25 bis unter 55 Jahre	63.784	63.753	63.518	63.646	63.596	188	0,3
22,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.905	21.671	21.320	20.849	20.650	1.255	6,1
70,0% Vollzeit	67.204	67.530	67.343	67.714	66.866	338	0,5
30,0% Teilzeit	28.791	28.533	28.441	27.900	27.607	1.184	4,3
88,8% Deutsche	85.250	85.598	85.554	85.639	84.973	277	0,3
11,2% Ausländer	10.744	10.464	10.230	9.975	9.500	1.244	13,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Segeberg

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.885	-101	-1,4
davon			
mit 1 Person	3.666	-165	-4,3
mit 2 Personen	1.323	69	5,5
mit 3 Personen	827	23	2,9
mit 4 Personen	546	-23	-4,0
mit 5 und mehr Personen	523	-5	-0,9
darunter			
Single-BG	3.664	-165	-4,3
Alleinerziehende-BG	1.442	136	10,4
Partner-BG ohne Kinder	546	-11	-2,0
Partner-BG mit Kindern	1.100	-72	-6,1
nicht zuordenbare BG	133	11	9,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.547	64	2,6
davon: mit 1 Kind	1.143	41	3,7
mit 2 Kindern	805	4	0,5
mit 3 und mehr Kindern	599	19	3,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.923	-82	-0,6
darunter			
Männer	6.736	-261	-3,7
Frauen	7.187	179	2,6
Leistungsberechtigte (LB)	13.368	-148	-1,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	13.251	-130	-1,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.301	-154	-1,6
darunter			
Männer	4.348	-279	-6,0
Frauen	4.953	125	2,6
davon			
unter 25 Jahre	1.684	-23	-1,3
25 bis unter 55 Jahre	5.906	-155	-2,6
55 Jahre und älter	1.711	24	1,4
darunter			
Deutsche	5.439	-629	-10,4
Ausländer	3.862	475	14,0
darunter			
Alleinerziehende	1.418	135	10,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.950	24	0,6
darunter			
unter 3 Jahre	696	-22	-3,1
3 bis unter 6 Jahre	827	-36	-4,2
6 bis unter 15 Jahre	2.288	106	4,9
über 15 Jahre	139	-24	-14,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	117	-18	-13,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	555	66	13,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	290	27	10,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	265	39	17,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

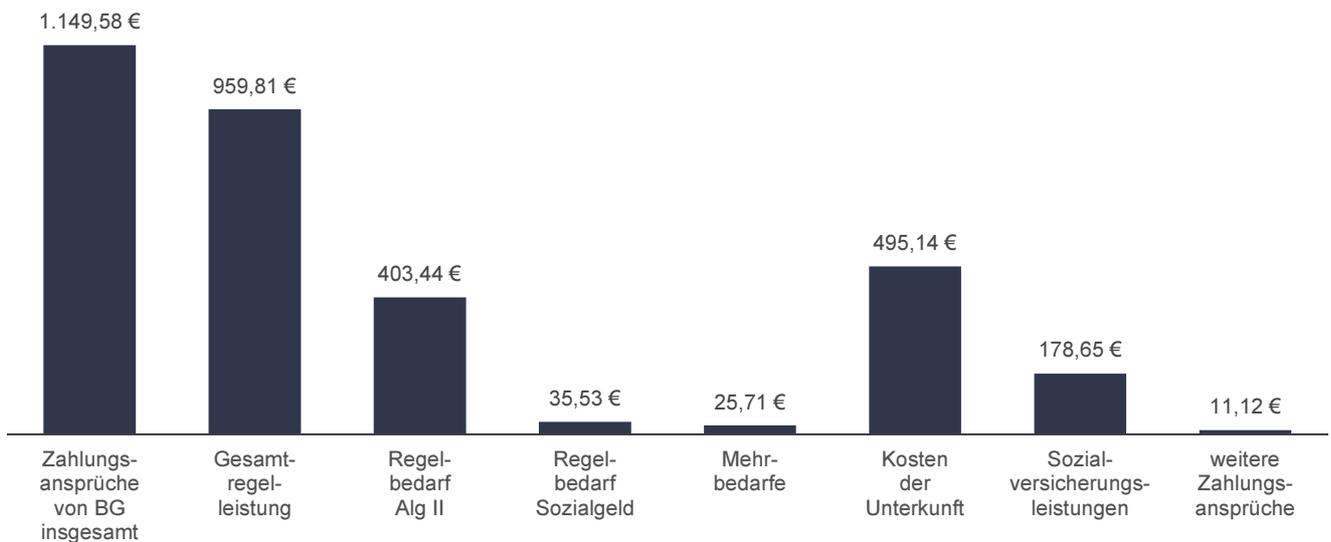
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Segeberg

September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	7.914.858	1.150	6.885	1.150
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	6.608.283	960	6.871	962
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.777.658	403	6.034	460
Regelbedarf Sozialgeld	244.620	36	1.257	195
Mehrbedarfe	176.992	26	1.724	103
Kosten der Unterkunft	3.409.013	495	6.426	531
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.365.043	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.229.996	179	6.840	180
weitere Zahlungsansprüche	76.578	11	-	-
sonstige Leistungen	67.658	10	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.266	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.654	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.